Reiseangebot

Südafrika Höhepunkte & Safari

15 Tage Rundreise - kleine Reisegruppe

Reiseberater: Ali Essa
E-Mail: info@triastravel.de
Tel.: 091224092

REISEÜBERSICHT

Tierisch spannende Rundreise durch Südafrika Haben Sie schon die "Big Five" in freier Wildbahn gesehen? Vom offenen Fahrzeug aus? Auf dieser Rundreise durch Südafrika erleben Sie Elefanten, Löwen, Leoparden, Büffel und Nashörner hautnah, im Krüger Nationalpark, ein 20.000 Quadratkilometer großes Schutzgebiet. Weitere Pirschfahrten erwarten Sie, zum Beispiel mit einem romantischen Picknick im Hluhluwe Wildreservat. Sie besuchen das unabhängige Königreich Swaziland, die Stadt mit dem höchsten indischen Bevölkerungsanteil Südafrikas, Durban und Oudtshoorn, das Zentrum der Straußenzucht. Seien Sie gespannt, welche Reiseziele Sie in Südafrika sonst noch erwarten! Die 15-tägige Rundreise "Südafrika Höhepunkte & Safari" findet mit einer örtlichen **deutschsprachigen Reiseleitung** für maximal 9 Teilnehmer statt. Ab 4 Personen garantieren wir die Durchführung. Gerne können Sie diese Reise auch als ganz private und individuelle Reise für 2 Personen gegen einen Aufschlag buchen. Bitte fragen Sie unverbindlich bei uns an. *Sie möchten sich gerne noch zu anderen individuellen Reisezielen neben Südafrika informieren? Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne!*

HIGHLIGHTS

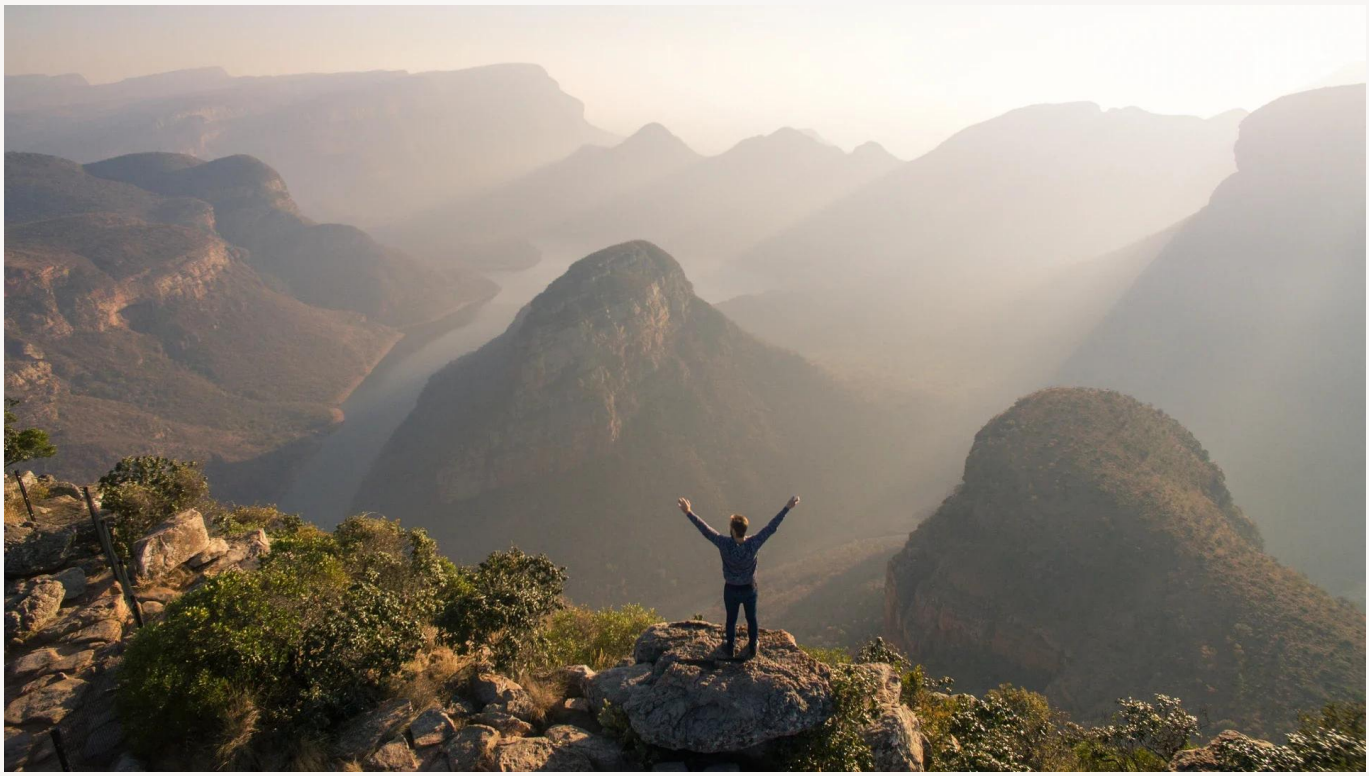
Inklusive internationale Flüge
Inklusive Inlandsflug Durban - Port Elizabeth
Linienflüge
Ausgewählte Unterkünfte
Qualifizierter, lizenzierter, deutschsprachiger Reiseleiter
Kleine Reisegruppe = maximal 9 Teilnehmer.
Trias Reisen-Team ist rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Top Leistung und persönlicher Service = Sie müssen sich vor Ort um nichts kümmern und können also Ihre authentische Südafrika Rundreise unbeschwert genießen.
Frühere An- bzw. Abreise können wir gerne für Sie auf Wunsch organisieren.

REISEVERLAUF

Tag 1 | 05.02.2025 | (Mi): Flug nach Johannesburg
Sie fliegen heute nach Johannesburg.

Tag 2 | 06.02.2025 | (Do): Johannesburg - Pretoria
Herzlich willkommen!
Sie kommen am Flughafen Johannesburg an und werden bereits in der Ankunftshalle von unserem Mitarbeiter (englischsprachig) abgeholt und zum Hotel begleitet. Check-in ist in den meisten Hotels erst ab 14:00Uhr möglich, oftmals sind die Zimmer aber

auch schon etwas früher verfügbar.
Je nach Ankunftszeit können Sie bei einer Stadtrundfahrt durch Pretoria interessante Eindrücke der geschichtsträchtigen Stadt sammeln. Sie besichtigen das beeindruckende Voortrekker Monument mit seiner wunderbaren Aussicht und das Kruger Haus.
Übernachtung in Johannesburg
Johannesburg - Sie trägt viele Namen, die Stadt des Goldes: Egoli, Jozi oder Joburg. Eines ist jedoch klar: Die 10-Millionen-Stadt ist das pulsierende Herz des Landes. Nach schwierigen Zeiten in der Vergangenheit ist Johannesburg aufgeblüht und zu einer hippen Metropole herangewachsen, die weltweit Trends in Sachen Kunst, Kultur und Mode setzt. Die Innenstadt ist zu einem Ort der Inspiration für Kreative und Macher geworden, mit neuen Loft-Apartments, innovativen Büroanlagen, Theatern, Restaurants und Museen. Hier ist die Aufbruchstimmung deutlich zu spüren und so haben sich neben den altbewährten Sehenswürdigkeiten touristische Hotspots im energiegeladenen Zentrum Johannesburgs entwickelt.
Übernachtung: 24 On Vrey Boutique Hotel



Tag 3 | 07.02.2025 | (Fr): Panorama Route - Greater Krüger Nationalpark
Heute fahren Sie auf der traumhaften Panoramaroute, die am eindrucksvollen Blyde River Canyon entlang führt. Dieser Canyon, eines der Naturwunder Afrikas, fällt jäh 800 Meter vom gewaltigen, flachen Felsvorsprung des Mariepskop und dem Trio seiner Gefährten, den Drei Rondavels, zum Fluss hinunter ab. Sie halten an verschiedenen Aussichtspunkten und sehen u. a. auch die imposanten Bourke’s Luck Potholes. Die wirbelartigen Felsformationen wurden durch Strudel im Zusammenfluss zweier Flüsse geformt. Weiterfahrt zu Ihrer Unterkunft im Greater Krüger Nationalpark.
Blyde River Canyon - Er ist der drittgrößte Canyon der Welt und sicher der grünste seiner Art – der Blyde River Canyon. Südafrikas berühmteste Schlucht liegt in der Provinz Mpumalanga und bietet einige der spektakulärsten Panoramen des Landes. In unmittelbarer Nähe zum Krüger Nationalpark lädt die eindrucksvolle Naturlandschaft zum Wandern und Bestaunen ein. Der Canyon liegt im knapp 300 Quadratkilometer großen Blyde River Canyon Naturreservat, wo die Flüsse Blyde (Freude) und Treur

(Trauer) zusammenfließen. Seine gewaltigen runden Felsen, die Rondavels, erinnern in ihrer Form an traditionelle, afrikanische Rundhütten. Von zahlreichen Aussichtspunkten bieten sich hier traumhafte Aussichten über die üppige Landschaft – an klaren Tagen sogar bis an die Grenze zu Mosambik. Bezaubernde Wasserfälle zieren die Naturlandschaft - tausende Jahre hat das Wasser zylinderartige Skulpturen aus dem rot-gelben Sandstein gewaschen, die heute von kleinen Rock-Pools umgeben sind. Die berühmtesten darunter sind die Bourke's Luck Potholes. Im 19. Jahrhundert machte der Goldsucher Tom Bourke hier ein Vermögen. Mehr als 1.000 verschiedene Pflanzenarten haben im Blyde River Canyon ihr Zuhause. Darunter seltene Farngewächse und ein Meer aus Wildblumen, das jedes Jahr im Frühling in seiner vollen Pracht aufblüht.
Übernachtung: Kruger Safari Lodge

Tag 4 | 08.02.2025 | (Sa): Greater Krüger Nationalpark
Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine ganztägige Pirschfahrt im offenen Fahrzeug in den Krüger Nationalpark. Der Gamedrive ist englischsprachig und es ist nicht garantiert, dass Sie der deutschsprachige Reiseleiter begleiten kann, ein 20.000 Quadratkilometer großes Schutzgebiet, wo vor allem das Großwild vorherrscht. Zu den etwa 137 Säugetierarten gehören die "fünf Großen" ("Big Five"): Elefanten, Löwen, Leoparden, Büffel, Nashörner, jedoch auch gewaltige Antilopenherden, Reptilien, Fische, Schmetterlinge, nicht zu vergessen ca. 450 Vogelarten.
Niedrige Gräser und Buschvegetation, der Savannen-Buschveld, bestimmen zum größten Teil das Landschaftsbild im Greater Krüger Nationalpark.
Krüger Nationalpark - Fast 20.000 Quadratkilometer grenzenlose Wildnis, unermessliche Artenvielfalt und archäologische Stätten – der Krüger Nationalpark ist zu Recht das Aushängeschild der südafrikanischen Nationalparks. Als grenzübergreifendes Schutzgebiet reicht er bis in die Nachbarländer Simbabwe und Mosambik hinein. Der Krüger Nationalpark ist die Heimat der Big Five – Löwe, Elefant, Nashorn, Büffel und Leopard. Wildtier-Liebhaber können hier über 150 verschiedene Säugetierarten und mehr als 500 Vogelarten entdecken. Im Süden lassen sich die bedrohten, afrikanischen Wildhunde verfolgen, im Buschland fühlen sich Geparden und Zebras wohl. Giraffen zieht es in die bewaldeten Regionen. Ganz im Norden des Parks erzählen archäologische Stätten wie Masorini und Thulamela

eindrucksvoll von der Lebensweise afrikanischer Kulturen, die bis in die Eisenzeit zurückreichen.
Übernachtung: Kruger Safari Lodge

Tag 5 | 09.02.2025 | (So): Krüger Nationalpark - Eswatini (Swaziland)
Am frühen Morgen starten Sie zu einer erneuten Pirschfahrt. Diese Pirschfahrt ist ebenfalls englischsprachig und auch hier ist es nicht garantiert, dass Sie der deutschsprachige Reiseleiter begleiten kann.
Sie erleben, wie der Busch erwacht und die Sonne aufgeht.
Nach einem reichhaltigen Frühstück geht es vom Krüger Park nach Swaziland. Die Fahrt führt Sie durch das unabhängige Königreich Swaziland, bekannt für seine reizvolle Berglandschaft, seine freundlichen Einwohner und die farbenfrohen Märkte. Sie haben die Möglichkeit, einen dieser Märkte zu besuchen.
Das kleine Königreich **Swaziland** (seit 2018 heißt es offiziell **Eswatini**) hat rund 1,2 Millionen Einwohner auf einer Fläche von ca. 17.000 Quadratkilometer. Es ist seit 1968 unabhängig und wird von König Mswati III in absolutistischer Weise per Dekret regiert. Der Monarch ist auch das spirituelle Oberhaupt seines Volkes, das ein afrikanisch-traditionalistisches Leben führt – mit strenger Moral und polygamen Familien in kleinen Dorfgemeinschaften. Eswatini ist vor allem wegen seiner Wildtierreservate und typischen Swasi-Feierlichkeiten bekannt.
Übernachtung: Mantenga Lodge - Eswatini

Tag 6 | 10.02.2025 | (Mo): Eswatini (Swaziland) - Hluhluwe
Heute fahren Sie in Richtung Hluhluwe und machen eine Pirschfahrt mit einem romantischen Picknick im Hluhluwe Wildreservat. Die Tierwelt ähnelt der des Umfolozi Game Reserve: weiße und schwarze Nashörner, außerdem Löwen, Geparden, Impalas, Wildschweine, Blaugnus, Zebras, Wasser- und Riedböcke, Leoparden, Schakale und Krokodile. Hier besuchen sie das Cheetah- und Luchs-Projekt bei der Emdoneni Lodge.
Mittagessen: Romantisches Picknick im Hluhluwe Wildreservat
Hluhluwe Imfolozi Park - Bereits 1897 wurden, etwa 250 Kilometer nördlich von Durban, die beiden Wildreservate Hluhluwe und Imfolozi zum Schutz der letzten Nashörner gegründet. Diese beiden Reservate waren damit die ersten Tierschutzgebiete im südlichen Afrika. 1998 wurden beide Parks und der dazwischenliegende Korridor zum Hluhluwe-Imfolozi Park vereinigt. Der neue Park hat eine Größe von knapp 900 Quadratkilometern und ist damit der viertgrößte Park des Landes.
Mitte des 20. Jahrhundert waren die Breitmaulnashörner im südlichen Afrika fast ausgerottet und so startete in den 60er Jahren die "Operation Rhino". Heute lebt in der Region die größte Nashornpopulation der Welt und mehr als 4.000 Nashörner wurden (nicht nur aus Platzgründen) bereits an andere afrikanische Tierreservate abgegeben. Neben 1.250 Breitmaul- und 300 Spitzmaulnashörnern finden sich im Park auch Löwen, Geparden, Leoparden, Giraffen, Elefanten, Büffel, Krokodile, Gnus, Impalas, Zebras, Antilopen und Hyänen. Die Infrastruktur ist mit einem 230 Kilometer langen Straßennetz gut ausgebaut, wovon allerdings einige Straßen während der Regenzeit (November-März) nur schwer befahrbar sind.
Übernachtung: Falaza Game Park & Spa Hluhluwe

Tag 7 | 11.02.2025 | (Di): Hluhluwe - Drakensberge
Nach dem Frühstück fahren Sie zu den Drakensbergen. Die Drakensberg Region zeigt die schönsten Gebirgsszenerien des Landes. Der Name geht auf eine Legende zurück, nach der in früher Zeit Drachen in den Höhlen der Berge lebten. Einst jagten und suchten die Buschmänner in den Ausläufern der Drakensberge nach Nahrung. Nach der Ankunft können Sie den Nachmittagstee genießen.
Die **Drakensberge** sind mit bis zu 3.000 Metern Höhe die mächtigste Erhebung Südafrikas. Ihre natürliche Schönheit, pflanzliche Vielfalt sowie die größte Dichte an Felsmalereien machen die Region zu einem UNESCO-Weltnaturerbe. Durch den Khahlamba-Drakensberg Park („Barriere aus Speeren“ auf Zulu) schlängeln sich endlose Wanderwege vorbei an rauschenden Wasserfällen inmitten spektakulärer Naturformationen.
Übernachtung: Antbear Lodge Drakensberg

Tag 8 | 12.02.2025 | (Mi): Drakensberge - Durban
Nach dem Frühstück fahren Sie zum Giants Castle und machen eine gemütliche Morgenwanderung. (Bitte denken Sie an festes Schuhwerk) Anschließend geht es weiter nach Durban. Sie unternehmen dort zur Orientierung eine Stadtrundfahrt. Südafrikas größte Hafenstadt am Indischen Ozean ist ein wahres Urlaubsparadies und hat ein betriebsames Industrie- und Geschäftszentrum. Bei einem Bummel über den indischen Markt können Sie sich wie nach Indien versetzt fühlen, denn Durban ist die Stadt mit dem höchsten indischen Bevölkerungsanteil Südafrikas - ein Erbe der britischen Kolonialzeit.
(Ihr Reiseleiter übernachtet woanders oder wird sich in manchen Fällen gegen 16:00 Uhr von Ihnen verabschieden)
Durban - Das gemütliche und dennoch lebendige Durban ist Südafrikas drittgrößte Stadt mit circa 3,5 Millionen Einwohnern. Sie liegt am Indischen Ozean, besitzt den größten Hafen Afrikas und ist eines der beliebtesten Badeurlaubsziele der Südafrikaner. Surfer schwören auf die Wellen vor der Küste von "Durbs", so wie die Einheimischen ihre Stadt liebevoll nennen. Hier treffen Besucher auf eine interessante Mischung aus urbaner Zulu-Kultur, einem großen indischen Bevölkerungsanteil sowie Südafrikanern britischer Abstammung.
Übernachtung: Belaire Suites - Durban

Tag 9 | 13.02.2025 | (Do): Durban - Flug nach Port Elizabeth - Knysna
Transfer zum Flughafen und Flug nach Port Elizabeth, welches als Wirtschaftszentrum des Ostkaplands gilt.
Mit Ihrem neuen Reiseleiter, der Sie am Flughafen in Empfang nimmt, fahren Sie Richtung Knysna. Unterwegs halten Sie auch an der berühmten Bloukrans Brücke an. Wer abenteuerlustig und wagemutig genug ist, kann den höchsten Bungee-Sprung der Welt von der Brücke ins Tal buchen, das sind immerhin rund 216 m, bevor es in den urwaldähnlichen Tsitsikamma Forest geht. In der Nähe der Sauer Bridge, einer Brücke, die den Storms River überquert, sind riesige, bis zu 850 Jahre alte Gelbholzbäume zu bewundern. Sie besuchen den Großen Baum ("Big Tree"), bevor es nach Knysna weitergeht.
(Frühstück in einem nahegelegenen Restaurant)
Die Stadt **Knysna**, am Ufer einer ausgedehnten Lagune gelegen, ist ein grünes Paradies aus üppigen Wäldern, azurblauen Seen und goldenen, sonnenverwöhnten Stränden. Dies ist ein geschütztes Meeresschutzgebiet und hier sind unter anderem außergewöhnliche Seepferdchen und über 200 Fischarten beheimatet.
Übernachtung: At the Woods Guest House Stormsrivier

Tag 10 | 14.02.2025 | (Fr): Knysna - Oudtshoorn
Als "Gartenroute" ist der Abschnitt zwischen Mossel Bay und Storms River gemeint. Diese küstennahe Region zeichnet sich durch malerische Buchten, einsame Strände, hohe Kliffe, Felswände und zum Teil durch urwaldähnliche Wälder aus. In Knysna haben Sie noch etwas Zeit, sich die vielen Geschäfte anzuschauen, bevor es weiter über den Outeniqua-Pass nach Oudtshoorn geht, dem Zentrum der Straußenzucht. Sie besichtigen die SAFARI Straußenfarmen, wo Sie an einer Tour teilnehmen, die Ihnen alles über Strauße vermittelt. Genießen Sie heute ein besonderes BBQ-Mittagessen.
Der Küstenort **Knysna** ist bekannt für sein Austern-Festival, seine freundlichen Menschen, bezaubernden Wälder und traumhaften Aussichten auf die Knysna Heads in der malerischen Lagune. Ein Besuch in Knysna verspricht Entspannung und Abenteuer zugleich! Das Küstenstädtchen ist umgeben von einem Naturparadies aus üppigen, indigenen Wäldern, beschaulichen Seen und goldenen Stränden. Die Lagune ist Teil eines Meeresschutzgebietes, in dem mehr als 200 unterschiedliche Fischarten leben sowie einzigartige Seepferdchen.
Oudtshoorn ist eine Kleinstadt, die täglich mit seinen beiden großen Straußenfarmen viele Besucher anzieht. Um 1900 wurden hier über 100.000 Strauße gezüchtet, um die Nachfrage nach den damals in Europa so hochbegehrten Straußenfedern zu befriedigen. Die wunderschönen sogenannten "Federpaläste" der damaligen "Straußenbarone" kann man auch teilweise heute noch in Oudtshoorn bestaunen. Bei den Führungen über das Farmgelände erfährt man alles Wichtige über Strauße und kann zum Abschluss auch selbst auf einem dieser Laufvögel reiten oder auf den Sieger bei einem Straußenrennen wetten.
Übernachtung: Hlangana Lodge Oudtshoorn

Tag 11 | 15.02.2025 | (Sa): Oudtshoorn - Montagu
Sie besuchen die Tropfsteinhöhlen der Cango Caves. Sie sind eines der größten und schönsten Höhlensysteme der Welt. Weiterfahrt durch die landschaftlich sehr schöne Kleine Karoo nach Montagu, einem kleinen historischen Kurort.
Cango Caves - entstanden vor etwa 4.500 Millionen Jahren in der Klein Karoo. Die beeindruckenden Stalaktiten und Stalagmiten ziehen seit über 200 Jahren die Menschen magisch an. Die Cango-Höhlen wurden Ende des 18. Jahrhunderts von einem Bauern entdeckt. Viele der Formationen haben Namen, die genau beschreiben, wie sie aussehen. Blickt man in der Van-Zyl-Halle nach oben, sieht man eine Ansammlung blattähnlicher Stalaktiten, die getrockneten Tabakblätter ähneln. In derselben Halle sieht man auch den eindrucksvollen 150 000 Jahre alten, 9 m hohen Tropfstein-Stalaktiten namens Cleopatra’s Needle. Und in der Bothas Halle kann man den sogenannten ‚Schiefen Turm von Pisa‘ bewundern.
Übernachtung: Montagu Country Hotel

Tag 12 | 16.02.2025 | (So): Montagu - Kapstadt
Über den Kogmanskloof Pass fahren Sie in die bekanntesten Weinanbaugebiete der Kap-Provinz. Die beliebten Weinanbaugebiete des Kaplands sind für ihre Weine, die liebliche Landschaft und die hübschen Städte und Dörfer bekannt. Sie besuchen ein regionales Weingut und nehmen an einer Tour durch die Kellerei mit anschließender Weinprobe teil. Weiterfahrt nach Kapstadt, wo Sie auch übernachten.
Kapstadt - Die "Mothercity" mit ihrem ikonischen Tafelberg ist bekannt als eine der schönsten Städte der Welt – und das hat seine Gründe. Hier locken fantastische Shopping-Möglichkeiten, bunte Märkte, hervorragende Restaurants, malerische Weinberge, Abenteueraktivitäten, tolle Strände, ein schillerndes Nachtleben u.v.m. und das bei milden Temperaturen das ganze Jahr hindurch.
Übernachtung: Mediterranean Villa - Kapstadt

Tag 13 | 17.02.2025 | (Mo): Kapstadt - Kap der Guten Hoffnung
Sie starten mit einer Fahrt in das Fischerdorf Hout Bay. Von dort aus fahren Sie in das Naturreservat des Kaps, wo Sie mit einer Standseilbahn bis nahe an den Leuchtturm fahren können. Erklimmen Sie die Stufen des Leuchtturms und genießen Sie den Ausblick. Es wird behauptet, hier würden sich die beiden Weltmeere treffen. Es geht weiter entlang der False Bay via Simon’s Town, wo Sie in Bolders die Pinguine besuchen können und dann nach Fishhoek, dessen Strand mit den bunten Strandkabinen ein beliebtes Fotomotiv ist. Anschließend besuchen Sie die botanischen Gärten von Kirstenbosch mit vielen einheimischen und exotischen Gewächsen. Genießen Sie dort eine fantastische Aussicht von der Boomslang (Baumschlange), einer Brücke, die Sie bis über die Spitzen der Bäume führt.
Kap der Guten Hoffnung - Ein Aufenthalt in der südafrikanischen Kapregion ist nur komplett mit einem Besuch am berühmten Kap der Guten Hoffnung. An der Südspitze der Kaphalbinsel liegt das Cape of Good Hope Nature Reserve. Hier kann man herrliche Ausblicke auf das Meer am südwestlichsten Punkt Afrikas genießen. Cape Point ist eine etwa 250 Meter hohe Felsenklippe mit einem Leuchtturm, den man mit der Bergbahn „Flying Dutchman“ erreichen kann. Ein schmaler Wanderweg auf der Klippe führt an den südwestlichen Zipfel des afrikanischen Kontinents. Etwa einen Kilometer entfernt liegt das Kap der Guten Hoffnung mit seinem berühmten, viel fotografierten Ortsschild.
Pinguine am Boulders Beach: Auf dem Weg zum Kap der Guten Hoffnung, über den malerischen Chapman's Peak Drive, ist der Besuch der Pinguin-Kolonie am Boulders Beach bei Simon's Town ein Muss. Hier leben 2.100 Vertreter der putzigen Vögel und Besucher können über angelegte Holzstege ganz nah an ihre Brutstätten und Lebensräume herankommen. Die Pinguine lassen sich durch die Menschen nicht stören und machen auch vor den Vorgärten der lokalen Hausbesitzer nicht halt. Brutsaison ist hier von März bis Mai. Der Strandabschnitt ist Teil des Table Mountain National Park und steht unter Naturschutz, um den Erhalt der gefährdeten Art sicherzustellen
Kirstenbosch Botanical Gardens - Die Lage am Fuße des Tafelbergs und die unglaubliche Pflanzenvielfalt in dem über fünf Quadratkilometer großen Botanischen Garten machen diese Naturoase vor den Toren Kapstadts zu einem der schönsten Gärten weltweit. Etwa 9.000 der 22.000 Pflanzenarten des südlichen Afrikas wachsen hier. 2013 wurde ein Baumwipfelpfad errichtet, der sich durch die indigene Baumwelt

des Gartens schlängelt und wunderbare Aussichten auf die Natur- und Bergwelt beschert.
Übernachtung: Mediterranean Villa - Kapstadt

Tag 14 | 18.02.2025 | (Di): Kapstadt - Abreise und Heimflug
Heute heißt es Abschied nehmen!
Mehr als zwei Millionen Menschen leben in Groß-Kapstadt, das sich vor der Kulisse des Tafelbergs über die Hügel und Buchten der Halbinsel erstreckt. Sie machen eine Stadtrundfahrt mit Besuch des Bo-Kaap Museums, bevor Sie zum Flughafen für Ihren Flug nach Hause fahren.
Auf Wiedersehen und guten Heimflug!

Tag 15 | 19.02.2025 | (Mi): Ankunft in Deutschland
Sie landen wieder am Flughafen in Deutschland und fahren weiter zu Ihrem Heimatort.

Reisetermin: 05.02.2025 - 19.02.2025

Reisepreis: 4949 € pro Person im Doppelzimmer

Teilnehmer: 4 - 9

Inklusive Leistungen

- Flüge (Economy-Class): Linienflug Frankfurt - Johannesburg /Frankfurt, (Je nach Flugzeit Ankunft am nächsten Tag) inkl. aller Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgaben und Kerosinzuschläge (bei diesen und weiteren verfügbaren Flugverbindungen ist eventuell ein Aufpreis möglich)
- Andere Abflughäfen, Österreich und Schweiz, sind auf Anfrage möglich (evtl. mit Aufschlag)
- Inlandsflug Durban - Port Elizabeth
- Inlandsflug Kapstadt - Johannesburg
- Transfers wie im Reiseverlauf beschrieben
- Straßengebühren
- Qualifizierter, lizenzierter, deutschsprechender Reiseleiter (evtl. nur an Tag 4 und 5 englisch sprechender Guide)
- 12 x Übernachtung mit Frühstück in den genannten Unterkünften oder ähnlich
- Picknick Lunch in Hluhluwe Game Reserve
- 2 x Abendessen an der Safari Lodge
- 1 x Abendessen an der Falaza Game Park
- 1 x Abendessen und Nachmittags-Tee bei Antbear Lodge
- 1 x Weinprobe mit Kellertour
- Gepäckservice
- Pretoria City Tour: Voortrekker Monument, Union Buildings & Kruger Museum
- Panorama Route: Three Rondawels, Blyde River Canyon, Bourke Luck Potholes, Wasserfall
- Kruger-Nationalpark Gebühren
- Ganztages-Pirschfahrt im Greater Krüger Nationalpark
- Morgen-Pirschfahrt im Greater Krüger Nationalpark
- 3 Stunden Game Drive im Hluhluwe Game Reserve
- Geführte Morgenwanderung in den Drakensbergen
- "Big Tree" Eintritt
- Safari Ostrich Tour & Barbecue Mittagessen
- Cango Caves
- Cape Peninsula: Standseilbahn, Cape Point Nationalpark, Conservation Fees, Chapman’s Peak, Houtbay Hafen, Kirstenbosch Botanischer Garten, Pinguine am Boulders Strand
- Halbtägige Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Bo-Kaap Museum und Castle of Good Hope
- Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder gemäß Programm
- Reisepreissicherungsschein

Nicht inklusive

- Visum (Für kurzfristige touristische, Besuchs- oder Geschäftsreisen nach Südafrika benötigen deutsche Staatsangehörige vor Einreise grundsätzlich kein Visum.), Trinkgelder, Reiserücktrittkosten- und Reiseabbruchversicherung, weitere Reiseversicherungen

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 20-04-2025

Trias Travel Inh. , Rathausgasse 1 , 91126 Schwabach